## Subject: Minox als Agent Orange???!?!?! Posted by nonick on Mon, 17 Mar 2008 15:57:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, zusammen.

Ich verwende seit Anfang des Monats Kirkland Minoxidil für die Front und die GHE (Ja, ich weiß. Aber das sind die Problemzonen, die sich im Laufe des letzten Jahres deutlich ausgedünnt haben)

Dosierung zunächst 1 ml morgens, 1 ml abends. Dazu 2 mal pro Woche Ket - Shampoo. Schon nach dem dritten Tag Minox hatte ich den Eindruck, es mit einem "Entlaubungsmittel" zu tun zu haben. Ständig wische ich mir Haare aus dem Drei-Tage-Bart, die da nicht hingehören. Die rechte GHE, die zu Testzwecken ein bisschen mehr Minox abbekommt, ist wohl auch mittlerweile größer als die linke.

Ich bin jetzt mal runter auf 1 ml am Tag und wische ein bisschen weniger. Absurderweise ist die Kopfhaut gesund wie nie und auch die anderen Haare machen bisher (!) noch einen gesunden Eindruck. Allergisch scheine ich nicht zu sein, auf Testflächen bildet sich weder Rötung noch Schuppen noch sonst irgendwas, was auf eine Unverträglichkeit hindeutet. Für Shedding ist es wohl zu früh.

Kennt hier jemand das beschriebene Phänomen?

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by Foxi on Mon, 17 Mar 2008 16:22:54 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Tia

## Auszug (Sinre)

Nanominox© enthält darüberhinaus zusätzliche Substanzen, welche mit Bedacht ausgewählt wurden um zu einem synergistischen Effekt zusammen mit Minoxidil zu führen. Leider hat Minoxidil den bekannten Nachteil, dass es zu einem leichten Anstieg der 5-alpha-Reduktase-Aktivität in der Haut führt [5].

Die 5-Alpha-Reduktase ist verantwortlich für die Umwandlung von Testosteron in das potentere und bezüglich Haarausfall agressiverem Androgen Dihydrotestosteron (DHT), welches allgemeinhin als der Haupverursacher von Haarausfall bei androgenetischer Aopezie angenommen wird und das bekannte Anti-Haarausfall-Medikament Finasterid hemmt diese 5-Alpha-Reduktase und damit die Umwandlung von Testosteron zu DHT. Um diesen Nachteil von Minoxidil zu begegnen, haben wir uns entschieden, Sophora-Flavescens-Extrakt in unser Produkt mit auflzunehmen, denn Sophora-Flavescens-Extrakt hemmt die 5-Alpha-Reduktase, erhöht IGF-1 und hat sich als haarwachstumsfördernd erwiesen in der Arbeit von S. S: Roh et al. [6].

und

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10098703?dopt=Abstract

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by nonick on Mon, 17 Mar 2008 17:07:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die prompte Antwort. Minox wandelt als mein (gutes) Testosteron in (schlechtes) DHT? Argh! Und wenn das richtig lese, entlaube ich mich also mit jedem Auftragen selbst. Ganz clever

Also entweder fin zur topischen Nutzung in dem Zeugs auftragen, fin ergänzend zuführen oder ganz die Finger von Minox lassen? Richtig?

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by Hammerhaar on Mon, 17 Mar 2008 17:15:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Die meisten Minox-Anwender haben eigentlich keine wesentlichen Probleme mit Minox. Du bist an den Minox-Basher geraten.

Es haben schon viele über ein sehr früh einsetzendes shedding berichtet. Wenn ich mich richtig erinnere, hat es bei mir auch sehr schnell eingesetzt.

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by eragon on Mon, 17 Mar 2008 17:19:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nach 2,5 Wochen gings los

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by nonick on Mon, 17 Mar 2008 17:27:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, Hammerhaar.

Ein Minox - Basher? Naja, jeder Körper reagiert unterschiedlich, insofern ist ja nicht auszuschließen, dass Foxi schlechte Erfahrungen gemacht hat. In den Ami - Foren (hairlosstalk) gibt es durchaus auch kritische Stimmen zu Minox.

Und ein shedding innerhalb von drei Tagen? Dann bin ich sicher ein Superresponder und hab meine Haarlinie bald an der Nase

Nach Ostern bin ich mal beim Arzt und hol mir Fin. Damit die Wolle dicht bleibt.

Allen einen schönen Abend.

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by mrmetal on Mon, 17 Mar 2008 17:46:00 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

das kirkland minox ist sehr agressiv,kann sein das du diese probleme wegen dem alk oder ppg hast.

hat bei mir juckreiz und schuppen verursacht-dennoch verdanke ich dem kirkland einen super erfolg.

eventuell ein produkt ausprobieren,das kein alk und ppg enthält-um zu sehen ob diese probleme daher rühren.

kann aber auch sein das minoxidil diese probleme verursacht-da würde ich dann schleunigst die finger davon lassen und lieber fin probieren.

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by e-Man on Mon, 17 Mar 2008 18:58:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@ nonick

Stimmt schon, was Foxi postet.

Aber: Nach einem Monat wird dieser Effekt sich nicht auf Dich ausgewirkt haben können! Ein Monat, um DHT zu erhöhen, die Haarwurzel zu minituarisieren und letztendlich das Haar ausfallen zu lassen? ... Äh, nö!

Wahrscheinlich Shedding!

Subject: Re: Minox als Agent Orange???!?!?!

Posted by nonick on Tue, 18 Mar 2008 00:07:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

e-Man schrieb am Mon, 17 März 2008 19:58@ nonick

Stimmt schon, was Foxi postet.

Aber: Nach einem Monat wird dieser Effekt sich nicht auf Dich ausgewirkt haben können! Ein Monat, um DHT zu erhöhen, die Haarwurzel zu minituarisieren und letztendlich das Haar ausfallen zu lassen? ... Äh, nö! Wahrscheinlich Shedding!

Der zeitlich Rahmen erscheint mir auch sehr kurz - für positive wie negative Auswirkungen. Ändert aber nichts daran, dass letztere da sind. Wir reden noch nicht einmal über einen Monat, sondern knapp 14 Tage. Haare, die ausfallen, sehen recht gesund aus. Sie sind nur nicht mehr an dem Platz, an dem sie sein sollten.

Ich bleibe mal dran, ergänze mit fin und harre der Haare, die da kommen mögen. Allen eine gute Nacht.

Page 4 of 4 ---- Generated from Haarausfall - Allgemeines Forum